

| | |
|---------------------------|--|
| Anforderungsprofil | Stand: 13. Sept. 2022 Ersteller/in: Fr. Ivančev (BearbeiterZ) PD |
|---------------------------|--|

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

| |
|--|
| Dienststelle: JVA Plötzensee <u>Organisationseinheit:</u> Justizvollzugs Krankenhaus |
|--|

| | |
|----|---|
| 1. | Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL Oberschwester/-pfleger, zugl. Notfalltrainer/-in |
|----|---|

| | |
|----|---|
| 2. | Formale Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> • Staatlich anerkannte Prüfung zur Pflegefachkraft • Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen • Teilnahme am Schicht- und Wechseldienst • Zusatzqualifikation Notfalltrainer/-in |
|----|---|

Gewichtungen
entfallen hier

| 3. Leistungsmerkmale | | Gewichtungen * | | | |
|----------------------|---|----------------|---|---|---|
| 3.1. Fachkompetenzen | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.1.1 | Kenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften sowie der hierzu erlassenen Ausführungsvorschriften (z.B. StVollzG, DSVollz, Hygienebestimmungen, BtmG, ArzneimittelVO, GGO, BlnDSG, SchießtrainingsVO) | | x | | |
| 3.1.2 | Spezialkenntnisse und Erfahrung in der fachmedizinischen Betreuung und Versorgung von Patienten <i>im medizinischen Notfall</i> | x | | | |
| 3.1.3 | Kenntnisse und Erfahrung in der medizinischen Betreuung und Versorgung und im Umgang mit schwierigem Klientel | x | | | |
| 3.1.4 | Kenntnisse über die Strukturen des Berliner Justizvollzuges | | x | | |
| 3.1.5 | Kenntnisse der gültigen Dienstvorschriften und Hausverfügungen der Anstalt | | x | | |
| 3.1.6 | IT-Kenntnisse, besonders der Software für den Justizvollzug | | x | | |

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

| | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Erläuterung der Begriffe ● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen | Gewichtungen | | | |
|------------|---|--------------|---|---|---|
| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.2 | Persönliche Kompetenzen | | | | |
| 3.2.1 | Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben. | | x | | |
| | ● reagiert auch in schwierigen Situationen gelassen, angemessen und behält den Überblick | | | | |
| | ● reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an | | | | |
| | ● stellt sich veränderten Anforderungen/Entwicklungen im eigenen Fachgebiet und passt sein/ihr Handeln den Anforderungen an | | | | |
| 3.2.2 | Organisationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren. | | x | | |
| | ● überblickt Zusammenhänge und strukturiert komplexe Sachverhalte/Fragestellungen klar und übersichtlich | | | | |
| | ● erkennt frühzeitig Entwicklungen, schätzt Risiken realistisch ein und ergreift ggf. erforderliche Maßnahmen | | | | |
| | ● erkennt und setzt Prioritäten | | | | |
| | ● stellt notwendige Informations- und Kommunikationswege sicher | | | | |
| 3.2.3 | Ziel- und Ergebnisorientierung ▶ Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen. | | x | | |
| | ● kontrolliert die Einhaltung von Planung und koordiniert ggf. bei Abweichung | | | | |
| | ● erkennt und verfolgt Entwicklungstendenzen, handelt zukunftsorientiert sowie innovativ unter Abwägung der Risiken und Folgen des eigenen Handelns | | | | |
| | ● stellt aufgabenkritische Überlegungen an | | | | |
| 3.2.4 | Entscheidungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen. | | x | | |
| | ● entscheidet sachgerecht und zeitnah unter Abwägung aller entscheidungsrelevanten Aspekte/Alternativen, nutzt den vorhandenen Entscheidungsspielraum und begründet getroffene Entscheidungen | | | | |
| | ● bezieht Fachleute und Betroffene gleichermaßen in die Entscheidungsfindung ein | | | | |
| | ● revidiert oder modifiziert Entscheidungen auf der Basis von neuen Erkenntnissen und Informationen | | | | |

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

| | | Gewichtungen | | | |
|------------|---|--------------|---|---|---|
| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
| 3.3 | Sozialkompetenzen | | | | |
| 3.3.1 | Kommunikationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen. | | x | | |
| | • hört aktiv zu und fragt nach; ist zugewandt und verhandlungskompetent | | | | |
| | • informiert zeitnah, umfassend und aufgabenorientiert, stellt notwendige Kommunikationswege sicher | | | | |
| | • erläutert Zusammenhänge und gibt Wissen in verständlicher Form weiter | | | | |
| | • argumentiert und handelt situations- und personenbezogen | | | | |
| 3.3.2 | Kooperationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben. | | x | | |
| | • erkennt Konflikte und thematisiert sie, trägt aktiv zur Konfliktlösung bei | | | | |
| | • reflektiert und revidiert eigenes Denken und Handeln; kann Ideen, Ansichten und Vorgehensweisen anderer akzeptieren | | | | |
| | • arbeitet vertrauensvoll und konstruktiv mit anderen zusammen; berücksichtigt Expertenwissen, andere Ideen und Auffassungen | | | | |
| | • verhält sich kollegial; schafft und schenkt Vertrauen | | | | |
| | • pflegt und nutzt Netzwerke | | | | |
| 3.3.3 | Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen. | | x | | |
| | • verhält sich Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern gegenüber freundlich und aufgeschlossen, tritt sicher auf und vertritt dienstliche Interessen/Vorstellungen glaubwürdig | | | | |
| | • erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar | | | | |
| | • setzt Qualitätsziele und -Maßstäbe und hält sich an vereinbarte Standards | | | | |
| | • geht mit Distanz/Nähe Inhaftierten gegenüber angemessen um | | | | |
| 3.3.4 | Diversity-Kompetenz ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen. | | x | | |
| | • erkennt kulturell geprägte Wahrnehmungs- und Bewertungs-Stereotype bei sich und anderen und kann erforderlichenfalls konstruktiv damit umgehen | | | | |
| | • erkennt und berücksichtigt die Gefühlslage anderer | | | | |
| | • erkennt Benachteiligungen und wirkt diesen entgegen | | | | |
| | • wirkt aktiv auf Gleichstellung hin | | | | |

*)

4 unabdingbar

3 sehr wichtig

2 wichtig

1 erforderlich

| | | | | | |
|-------|--|--|--|---|--|
| 3.3.5 | Migrationsgesellschaftliche Kompetenz gem. § 5 PartMigG ► Fähigkeit, - bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können - die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden migrationshemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie - insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln | | | X | |
| | ● berücksichtigt die Belange der Migrationsgesellschaft und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus | | | | |
| | ● weiß um die strukturelle Benachteiligung von Menschen mit Migrationsgeschichte und wendet Kenntnisse über Instrumente zu deren Abbau an | | | | |
| | ● lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden | | | | |

*)

4 unabdingbar

3 sehr wichtig

2 wichtig

1 erforderlich